

# BESCHEINIGUNG

## über Produktkonformität (QAL1)

**Probenahmeeinrichtung:** DPA-14 für Schwebstaub PM<sub>10</sub> oder PM<sub>2,5</sub>

**Hersteller:** Digitel Elektronik AG  
Gartenweg 2  
8604 Volketswil  
Schweiz

**Prüfinstitut:** TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH

Es wird bescheinigt,  
dass das AMS unter Berücksichtigung der Normen  
DIN EN 12341 (2023) sowie DIN EN 15267-1 (2009) und DIN EN 15267-2 (2023)  
geprüft wurde.

Die Probenahmeeinrichtung wurde von unabhängiger Seite fachlich geprüft und akzeptiert.

Diese Bescheinigung gilt bis zur Veröffentlichung des Zertifikats,  
maximal für 6 Monate ab Ausstellung  
(dieses Dokument umfasst 5 Seiten)

**Gültigkeit der Bescheinigung bis: 30. April 2026**

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH  
Köln, 4. Juli 2025

i. V. Dipl.-Ing. G. Baum

[www.umwelt-tuv.eu](http://www.umwelt-tuv.eu)  
qal1-info@tuv.com  
Tel. +49 221 806-5200

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH  
Am Grauen Stein  
51105 Köln

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflabor.  
Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage D-PL-11120-02-00 aufgeführten Akkreditierungsumfang.

**Bescheinigung:**  
4. Juli 2025

**Prüfbericht:** EuL/21265825/A vom 8. Februar 2025

**Gültigkeit der Bescheinigung bis:** 30. April 2026

#### **Genehmigte Anwendung**

Das geprüfte Probenahmegerät ist geeignet zur kontinuierlichen Probenahme von  $PM_{10}$  oder  $PM_{2,5}$  zur anschließenden gravimetrischen Bestimmung.

Die Eignung für diese Anwendungen wurde auf Basis einer Laborprüfung und eines Feldtests an einem autobahnnahen Standort über ein Monat geprüft.

Das Probenahmegerät ist für den Umgebungstemperaturbereich von  $-20^{\circ}$  bis  $+50^{\circ}C$  zugelassen.

Die Bekanntgabe des Probenahmegeräts sowie die Eignungsprüfung erfolgte auf Basis der zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen Bestimmungen. Aufgrund möglicher Änderungen rechtlicher Grundlagen sollte jeder Anwender vor dem Einsatz des Probenahmegeräts sicherstellen, dass das Probenahmegerät zur Überwachung der für ihn relevanten Messwerte geeignet ist.

#### **Anmerkung / Hinweis**

Die genannten rechtlichen Regelungen entsprechen nicht in jedem Fall dem aktuellen Stand der Gesetzgebung. Jeder Nutzer sollte ggf. in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, sicherstellen, dass dieses Probenahmegerät die rechtlichen Anforderungen für den vorgesehenen Einsatzzweck erfüllt. Darüber hinaus kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich rechtliche Regelungen zum Einsatz einer Messeinrichtung zur Emissionsüberwachung während der Laufzeit des Zertifikats ändern können.

#### **Basis der Bescheinigung**

Diese Bescheinigung basiert auf:

- Prüfbericht EuL/21265825/A vom 8. Februar 2025 der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
- Überwachung des Produktes und des Herstellungsprozesses
- Fachliche Prüfung und Akzeptanz von unabhängiger Seite

**Messeinrichtung:**

DPA-14 für Schwebstaub PM<sub>10</sub> und PM<sub>2,5</sub>

**Hersteller:**

Digitel Elektronik AG, Volketswil, Schweiz

**Eignung:**

Probenahmegerät zur gravimetrischen Bestimmung der Komponente Schwebstaub PM<sub>2,5</sub> oder PM<sub>10</sub> gemäß der Richtlinie DIN EN 12341 (2023)

**Softwareversion:**

SK0.AE

**Einschränkungen:**

keine

**Hinweise:**

1. Die Prüfung umfasst die Geräteversion DPA-14 Standard.
2. Die Prüfung erfolgte ohne optionale Kühlung des Filterspeichers für die beaufschlagten Filter.
3. Der Prüfbericht über die Eignungsprüfung ist im Internet unter [www.qal1.de](http://www.qal1.de) einsehbar

**Prüfinstitut:**

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, Köln

Bericht-Nr.: EuL/21265825/A vom 8. Februar 2025

**Bescheinigung:**  
4. Juli 2025



## Geprüftes Produkt

Diese Bescheinigung gilt für automatische Messeinrichtungen, die mit der folgenden Beschreibung übereinstimmen:

Das Probenahmegerät DPA-14 ist ein als Low Volume Sampler ausgeführtes, automatisches und sequentielles Gerät für die Staubprobenahme auf Membran- oder Faserfiltern. Das System beinhaltet eine Probenahmeleitung und kann entweder mit einem PM<sub>10</sub> Probenahmeeinlass oder einem PM<sub>2,5</sub> Probenahmeeinlass betrieben werden. Über den jeweiligen Probenahmeeinlass für PM<sub>10</sub> oder PM<sub>2,5</sub> wird die Umgebungsluft mit Hilfe eines Gebläses angesaugt. Die staubhaltige Luft wird dann durch je einen Membranfilter abgeschieden. Der auf den Filtern abgeschiedene Staub wird nach der Probenahme durch eine externe gravimetrische Wägung gemäß der Europäische Norm EN 12341 bestimmt. Zusätzlich können die Filter für weitere analytische Verfahren wie den Nachweis von Schwermetallen verwendet werden.

### Gerätetechnische Daten und Betriebsparameter DPA-14 Standard

Probenahmegerät	526 mm x 235 mm x 1020 mm
Probenahmegerät	33 kg
Probenahmegerät	150 – 2500 mm
Probenahmegerät	DIGITEL LVS / PM INLET, DPM <sub>10</sub> /2.3/00 oder DPM <sub>2,5</sub> /2.3/00
Energieversorgung	230 VAC bei 50 - 60 Hz, max. 2A/180W
Leistungsaufnahme	Mittlere Leistungsaufnahme 80W
Aufstellungsbedingungen	Temperatur -20 bis +50 °C Feuchte 0-95% rH
Probenahmestraße	1
Probenflussrate	2,3 m <sup>3</sup> /h = 38,33 l/min konstant
Probenahmegerät	Aluminium, «Ematal»-eloxiert
Filtermanagement	Filtertyp Planfilter, d = 47 mm Filterhalter POM oder eloxiertes Aluminium
Filtervorrat	30
Konditionierung der Filter nach Probenahme	Optional (keine Konditionierung während der Prüfung)
Datenaufzeichnung	Intervall 1 min – 24 h
Betriebsparameter	Durchflussmenge (momentane und durchschnittliche), Druckabfall über den Filter, Beströmungszeit, Lufttemperatur nach dem Filter, Temperatur der Filterlagerung Aussendruck Aussentemperatur Luftfeuchtigkeit Feuchtigkeit nach dem Filter Kalibrierungsprotokolle Prüfprotokolle Netzausfallprotokoll
Schnittstellen	RS232C, RS485, USB, Ethernet